

Agaplesion gAG verstärkt Engagement im Nordhessischen Raum

Frankfurt am Main, 6. Oktober 2008

Angesichts der tief greifenden Veränderungen im Gesundheitswesen haben die Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft (Agaplesion gAG), die Diakonie-Gesundheitszentrum Kassel gemeinnützige GmbH (DGK) und die Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau gemeinnützige GmbH entschieden, sich eng zu vernetzen. Gemeinsames Ziel ist, weiterhin vor Ort in der Region eine medizinisch optimale und effiziente Patientenversorgung sicherstellen zu können. Zum 01.01.2009 beteiligt sich die Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft (Agaplesion gAG) mit jeweils 20% der Gesellschaftsanteile an der Diakonie-Gesundheitszentrum Kassel gemeinnützige GmbH (DGK) und der Orthopädischen Klinik Hessisch Lichtenau gemeinnützige GmbH. Durch die Nutzung von Synergieeffekten (z.B. Unternehmensentwicklung, EDV, Qualitätsmanagement, strategischer Einkauf, Versicherungen) wird es gleichzeitig zu einer Steigerung der Wirtschaftlichkeit kommen, die die Einrichtungen zukunftsfähig erhält.

„Unser Ziel ist der Erhalt und die Stärkung von diakonischen und sozialen Einrichtungen durch den Verbund“, erläutert Bernd Weber, Vorstandsvorsitzender der Agaplesion gAG. „Dabei ist es uns wichtig, dass die Identität der Einrichtung erhalten bleibt und die bisherigen Träger Ihre Verantwortung weiterhin wahrnehmen.“

Durch den Verbund wird es zukünftig zwischen den beiden Kliniken und den Agaplesion-Häusern einen Know-How-Transfer in den Bereichen Medizin, Pflege und Management geben. „Hier werden gemeinsame Leitlinien und Behandlungsstandards erarbeitet und weiterentwickelt“, erläutert Weber weiter. „Somit stellen wir eine Versorgung der Patienten in allen Einrichtungen auf qualitativ hohem Niveau sicher.“

Das Diakonie-Gesundheitszentrum Kassel (DGK) ist die größte medizinische Einrichtung der Diakonie in Nordhessen. Zum DGK gehören das Diakonissen- und das Burgfeld-Krankenhaus mit 355 Betten sowie 25 tagesklinischen Plätzen mit insgesamt mehr als 800 Mitarbeitern. Die Fachabteilungen Innere Medizin (Schwerpunkte: Angiologie, Gastroenterologie und Kardiologie), Allgemein- und Gefäßchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Klinische Geriatrie, Radiologie, Urologie sowie Anästhesie mit Schmerz- und Palliativmedizin versorgen ca. 12.000 stationäre Patienten pro Jahr. Das DGK betreibt außerdem ein interdisziplinäres Gefäßzentrum.

Die Orthopädische Klinik Hessisch Lichtenau ist eine diakonische Fachklinik mit 173 Betten zuzüglich 65 Betten Medizinische Rehabilitation sowie ein Ambulantes Orthopädisches Zentrum. Insgesamt werden ca. 12.500 stationäre und ambulante Patienten pro Jahr von rund 245 Mitarbeitern versorgt. Zum Haus gehören die Fachabteilungen für Allgemeine Orthopädie und Traumatologie mit integrierter orthopädischer Rheumatologie, eine Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie mit einem Querschnittzentrum und eine Abteilung für

Kontakt:

Monika Papenguth, Assistentin des Vorstandes, Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft, Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt, Tel: (069) 95 33 – 21 82, Fax: (069) 95 33 – 21 80, monika.papenguth@agaplesion.de, www.agaplesion.de

Anästhesie und Intensivmedizin. Des Weiteren bietet die Schule für Physiotherapie 90 Ausbildungsplätze und die Schule für Krankenpflegehilfe 22 Ausbildungsplätze.

Die Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft wurde am 26. Juni 2002 gegründet. Sie bildet gemeinsam mit beteiligten diakonischen Unternehmen einen Verbund von 14 Krankenhäusern und 14 Altenpflegeeinrichtungen in ganz Deutschland. In dem Verbund sind zurzeit 6.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Die Organisation hat sich den Erhalt und die Stärkung von diakonischen und sozialen Einrichtungen in einer zunehmend angespannten Wirtschafts- und Wettbewerbssituation zum Ziel gesetzt.

Bereits Mitte 2007 hat die Agaplesion-Tochtergesellschaft DFG Beratungs- und Betriebsführungs GmbH das Management der nahe gelegenen Krankenhäuser in Witzenhausen und Eschwege übernommen. Mit der Beteiligung an der DKG und der Orthopädischen Klinik Hessisch Lichtenau verstärkt die Agaplesion gAG ihr Engagement im nordhessischen Raum.

Kontakt:

Monika Papenguth, Assistentin des Vorstandes, Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft, Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt, Tel: (069) 95 33 – 21 82, Fax: (069) 95 33 – 21 80, monika.papenguth@agaplesion.de, www.agaplesion.de

Kontakt:

Monika Papenguth, Assistentin des Vorstandes, Agaplesion gemeinnützige Aktiengesellschaft, Ginnheimer Landstr. 94, 60487 Frankfurt, Tel: (069) 95 33 – 21 82, Fax: (069) 95 33 – 21 80, monika.papenguth@agaplesion.de, www.agaplesion.de